



# Ortsbeirat Körle-Wagenfurth



---

## Protokoll zur Ortsbeiratsitzung vom 22.03.2024 Ort: Wagenfurther Stuben

Beginn : 19:30 Uhr

Teilnehmer :	
<u>Mitglieder des Ortsbeirates:</u> Olaf Kruska Silke Krell Dirk Freudenstein Joachim Gebauer	<u>Gäste:</u> Andreas Fricke
Verteiler:	
Mitglieder des Ortsbeirates Gemeinde Körle	

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
  2. Bericht des Ortsvorstehers
  3. Aktuelles
  4. Aktionstag
  5. Verschiedenes
-

## **1. Eröffnung und Begrüßung**

Olaf Kruska eröffnet die Sitzung um 19:40 Uhr und begrüßt alle Anwesenden.

## **2. Bericht des Ortsvorstehers**

Olaf Kruska berichtet über aktuelle Themen im Dorf und der Gemeinde.

- Olaf Kruska berichtet über den aktuellen Stand des Glasfaser Ausbaus in Wagenfurth. Trotz anders lautender Gerüchte hat die Fa. UGG zuletzt bekräftigt den Ausbau, auch in Wagenfurth, durchführen zu wollen. Aufgrund von Problemen bei Genehmigungen und Personalmangel verzögert sich der Ausbau.
- Der Ortsvorsteher berichtet über die neue funktionierende Laterne bei der Bushaltestelle. Diese wurde mit Verzögerung an der Bushaltestelle errichtet und schließt eine „dunkle“ Ecke zwischen Brücke und den nachfolgenden Laternen.  
Der OBR begrüßt das Errichten der Laterne.

Es wird weiterhin auf eine weitere „dunkle“ Ecke bei dem Weg zum Bahnhof berichtet. Die Position ist bei der Grünschnittannahmestelle. Dort ist zwar eine Laterne, diese funktioniert aber nicht. Der Ortsbeirat bittet Olaf Kruska diese fehlende Beleuchtung bei der Gemeinde zu erörtern.

- Olaf Kruska berichtet über Engstellen auf der Unteren Fuldatalstraße Höhe Osterberg. Hier parken gelegentlich Autos. Bei ungünstiger Parkweise können landwirtschaftliche Fahrzeuge teilweise nicht passieren. Es wird diskutiert, ob eine Schraffierung der „Parkflächen“ Abhilfe schaffen könnte. Der Ortsvorsteher wird weiter eine Lösung suchen und mit Anwohnern sprechen.

## **3. Aktuelles**

Es wird über das 950-jährige Jubiläum von Körle gesprochen und inwieweit Wagenfurth einen symbolischen Beitrag leisten könnte.

## **4. Aktionstag**

Es soll eine Sitzbank an dem geteerten Weg Richtung Ferienhausgebiet instandgesetzt werden. Hierfür hat Olaf Kruska Material bei der Gemeinde geordert. Die Aktion soll am Samstag den 23.03.24 etwa um 13:00 Uhr stattfinden.

## **5. Verschiedenes**

### **1. Verkehrssicherheit bei der Ortsdurchfahrt**

Der Ortsvorsteher soll mit der Gemeinde zusammen überlegen, wie man die Sicherheit bei der engen Ortsdurchfahrt im Bereich der Kirche erhöhen kann (Initiative Tempolimit). Teilweise sind hier Autos, aber auch Fahrradfahrer unangemessen schnell unterwegs und schneiden die Kurven, so dass es regelmäßig zu kritischen Situationen, oder sogar Unfällen kommt.

2. Durch die feuchte Witterung entsteht durch Landwirte in Wagenfurth mehr Schmutz als üblich auf den Straßen. Über einen Landwirt gab es mehrere Beschwerden, auch seitens des Ordnungsamtes. Der Ortsvorsteher hat mit dem Landwirt über die Probleme gesprochen. Der Landwirt zeigt sich einsichtig, verweist aber auch auf schlechte Wetterbedingungen. Er wird zukünftig verstärkt versuchen weniger Dreck zu verursachen. Der OBR versteht die Einwände wegen der Witterung, es wird aber darauf hingewiesen, dass der Verursacher von übermäßigem Dreck auf Straßen diesen auch entfernen muss.
3. An der Wagenfurther Brücke wurden zwei neue Schilder für Wasserverkehrswege angebracht. Die Schilder wurden nach oben überstehend an dem Geländer angeschraubt. Es gab schon mehrere Beschwerden von Bürgern, die durch die Schilder, dem entstehenden Schatten, bzw. allgemeine Höhe der Schilder beim Vorbeifahren mit dem Fahrzeug erschreckt worden. Auch scheint es so zu sein, dass an der Grebenauer Brücke keine Schilder vorhanden sind, was merkwürdig erscheint.

Der OBR bittet die Gemeinde zu prüfen, ob die Schilder nicht einfach tiefer angebracht werden können. Olaf Kruska soll dieses Thema mit der Gemeinde klären.

4. Die neu angebrachten Leitplanken vor der Wagenfurther Brücke aus Körle kommend behindern das Ausweichen beim Entgegenkommen von Fahrzeugen. Dies wird auch von Landwirten so bestätigt.
5. Beim Grabenweg ist eine Baumkrone einer Weide abgebrochen, diese hängt sehr hoch im Baum. Der OBR weist auf eine mögliche Gefährdung bei Grabenweg hin.
6. Allgemein wird verwundert festgestellt, dass Dinge die den Ort betreffen (beispielsweise Schilder an der Brücke, Leitplanken...) nicht im Vorfeld dem OBR mitgeteilt werden. Dies ist wahrscheinlich rechtlich nicht nötig, aber aufgrund der demokratischen Kommunikation wünschenswert.

Ortsvorsteher Olaf Kruska bedankt sich bei der Anwesenden über die engagierten Diskussionen und beendet die Sitzung um 20:15 Uhr

Olaf Kruska  
(Ortsvorsteher)

Andreas Fricke  
(Schriftführer)